Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 26 (1900)

Heft: 19

Titelseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 21.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



Illustriertes humoristisch-satirisches Wochenblatt.

Verantwortliche Redaktion: F. Boscovits.(interim)_

Expedition: Rämistrasse 31.

Buchdruckerei Gebrüder Frank.

Erscheint jeden Samstag.

Briefe und Gelder franko.

Alle Postanter und Buchhandlungen nehmen Bestellungen an. Franko für die Schweiz: Für 3 Monate Fr. 3, für 6 Monate Fr. 5. 50, für 12 Monate Fr. 10; für alle Staaten des Weltpostvereins: Für 6 Monate Fr. 7, für 12 Monate Fr. 13. 50. Einzelne Nummern 30 Cts. Nummern mit Farbendruckbild 50 Cts.

Inserate per kleingespaltene Petitzeile: Schweiz 30 Cts., Ausland 50 Cts. — Reclamen per Petitzeile 1 Fr. — Aufträge befördern alle Annoncen-Agenturen. — Verkauf in Paris: chez M^{me} Lelong, Kiosque 10, Boul^d des Capucins en face le » Grand Café«.

FRÜHLING

find sie denn hin, die eisigen Schatten, Die uns umdüstert in dumpfer Qual? Ein Märchen! Auf duftige, blumige Matten Lacht sieghaft nieder der Sonne Strahl!

G'rad wie über Hacht hat's der Frühling gebracht — Wie wir's entfernt uns erträumet nicht hatten!

hoch über uns wölbt fich des himmels Blau Und das Vöglein singet sein fröhliches Lied; Unr der Mensch malt immer nur grau in grau, Sieht das Veilchen nicht, das am Wege ihm blüht:

Ulur die Borg' um Gewinn Gerfüllt unsern Sinn Vom Morgenrot fruh bis zum Abendtan!

Wohl thürmen sich Bosheit und Unverstand Rings um uns mit gräßlichem Rachegeschrei, Doch ruhig erwäge und fester Hand Caff toben den brausenden Sturm vorbei: Wenn Blike gekracht

Bald die Sonne uns lacht Und befruchtet freuet sich wieder das Land! Aber so ift der Mensch in der ganzen Runde -Er bebet und fürchtet - und freuet sich kaum! Dody ware die gange Bolle im Bunde Wider des Hoffenden Frühlingstraum -

Von seiner Macht Gibt dennoch die Pracht Der neu erspriefenden Schöpfung uns Kunde!

"O heie, war's Maie" — hat Mancher begonnen Verdrießlich sein Tagewerk, seufzend durch's Jahr: Tett ist er ja da, voller Freuden und Wonnen Bein Licht umflutet uns hell und klar

Carpe diem -Cras tum idem -So nüte ihn freudig noch, eh' er zerronnen!

Von Winters Bedrängnis find glücklich wir frei Und die Bruft so erleichtert und stolz sich hebt -So eilet mit Taudzen und Bingen herbei -Vergefit alle Bitternis, die Ihr erlebt:

Vom Jubelgebraus Ertöne das Haus Bum Cobe des grünenden, blühenden Mai!

